

Losartan reduziert Schlaganfälle (Studie 2)

r -- Lindholm LH, Ibsen H, Dahlof B et al. Cardiovascular morbidity and mortality in patients with diabetes in the Losartan Intervention For Endpoint reduction in hypertension study (LIFE): a randomised trial against atenolol. Lancet 2002 (23. März); 35

[\[LINK\]](#)

Kommentar: Michel Burnier

In der gleichen Studie wurden die Resultate für Personen mit Diabetes mellitus separat ausgewertet. In dieser vordefinierten Untergruppe war auch die Gesamtmortalität in der Losartangruppe signifikant niedriger als in der Atenololgruppe (11% gegenüber 17%). (PR)

Die LIFE-Studie ist aus verschiedenen Gründen wichtig. Zunächst ist festzustellen, dass es sich um die erste Studie handelt, die bei Personen mit erhöhtem Blutdruck einen Nutzen der Angiotensin-II-Rezeptorantagonisten bezüglich kardiovaskulärer Morbidität zeigt. Es ist auch das erste Mal, dass ein Antihypertensivum eindeutig einem anderen Antihypertensivum überlegen ist. Wenn es auch viele Hypothesen gibt, die die Überlegenheit der Angiotensin-II-Rezeptorantagonisten erklären können, muss doch festgestellt werden, dass der für diesen Unterschied verantwortlichen Mechanismus noch nicht klar definiert ist. Die LIFE-Studie erlaubt es, den zukünftigen Stellenwert der Angiotensin-II-Rezeptorantagonisten in der Behandlung hypertoner Kranker besser festzulegen.

Michel Burnier